

Hier  
spielt  
die  
Musik!

Die Kulturbetriebe waren von den Maßnahmen zur Eindämmung der Corona-Pandemie sehr früh betroffen. Gleichzeitig ist die Bedeutung von Kultur für die Gestaltung des Alltags noch deutlicher geworden.

## Denn: Ohne Kunst und Kultur wird der Alltag grau!

Musikschullehrkräfte setzen sich zuzeiten der Pandemie engagiert für die Fortführung des Unterrichts auf unterschiedlichen Wegen ein: vom Einsatz des eigenen Equipments über die Koordination von Videoarbeitsplätzen bis hin zu zusätzlichen Regiezeiten zur Lüftung und Desinfektion.

Die Aufgaben sind gewachsen. Aber auch die Unsicherheit, wie es an den Musikschulen weitergeht.

Als Landesfachgruppe Musik kämpfen wir für und mit unseren Kollegen und Kolleginnen, die von einem Honorarvertrag abhängig sind und unter schlechteren Bedingungen unterrichten müssen. Gemeinsam setzen wir uns dafür ein, dass Musikschullehrer\*innen grundsätzlich fest angestellt werden.

Kunst und Kultur ist kein Luxusgut sondern wichtiger Bestandteil der Daseinsvorsorge.

Wirtschaftlichen Aufschwung wird es nicht geben, wenn die Kommunen ihre Beschäftigten im Regen stehen lassen – stattdessen müssen sie Vorbild sein und die Kaufkraft wieder stärken.

Wir werden  
gemeinsam  
stark  
gegen die  
Unsicherheit.

**Deshalb:**  
Werde stark mit ver.di –  
setz dich ein für ein  
gutes Ergebnis der  
Tarifrunde im  
Öffentlichen Dienst.

MUSIKER-  
INNEN UND  
MUSIKER  
IN: **ver.di**

Aktuelle Infos gibt es per Telegram direkt auf's Handy.  
Einfach „ver.di“ suchen und abonnieren.  
Mitglied werden? Das geht schnell und unkompliziert  
unter: [mitgliedwerden.verdi.de](https://mitgliedwerden.verdi.de)

